

Der Kampf um den Zucker.

Im Kampf ist die hiesige Industrie der internationalen Zuckerindustrie gegenüber zu stellen. Die Befürworter der Zuckerindustrie...

Wann anders der Zentrumsgeschäftsbereich. Dieser Briefe den Ort mit einem einleitenden Satze, in dem er die...

Politische Uebersicht.

Eine Regierungserklärung zur Wahlrechtsreform. In Bezug auf die Wahlrechtsreform in Preußen ist angeblich...

Volales. Halle. H. Bannaz.

Der Vorstand unserer Ortsgruppe ist nun mit 200 Mitgliedern gewählet.

Die erste dreijährige Vollversammlung der Landwirtschaftskammer ist gestern in großer Zahl der Rammersbühne abgehalten...

Die erste Lesung des Staats.

Von unserem parlamentarischen Mitarbeiter.

Am Dienstag ist das preussische Abgeordnetenhaus in der ersten Lesung der Haushaltsrechnung des Finanzministeriums...

Ein neues Wort proprio.

Ein russisches Telegramm der "Börsenzeitung" zufolge erwartet man in eingehenden kirchlichen Kreisen ein neues Wort proprio...

Weniger Tinte in der Armen. Berechnung des Apparates ist nun langan und in der letzten Jahresrechnung zum...

Bei der Festhaltung des Staats für 1912 wurden...

Bei der Festhaltung des Staats für 1912 wurden folgende Bestimmungen beschlossen...

Hermann Bang.

Seit Jonas Dies Tode hat Hermann Bang unbetritten der größte Erzähler der modernen norddeutschen Literatur...

heilserlöbnis fort von Dänemarks Niederlage, und so ist er ein Dichter des Unterganges...

hard Koop, hatte er einen neuen Dopus geschaffen, der einen Marzialen in der Entwicklung der norddeutschen Literatur...

Defonomierat h... halten... hielt hierauf einen Vortrag über die Bedeutung der Kontrollvereine...

... Nach einem Vortrage des Abteilungsleiters ... über das neue Versicherungsgeßetz für Privatbeamte...

Defonomierat Dr. ... teilte hierüber mit ... die mangelnden Verhandlungen über die Brüsseler Konferenz...

... Die 17. ordentliche Plenarversammlung der Sanitätswissenschaften...

(Beitrag Verhandlungstag)

Das Thema des heutigen ersten Vortrages lautete: Das neue Viehdienstgeßetz und Stellungnahme zu dem Inhalt deselben...

Die 17. ordentliche Plenarversammlung der Sanitätswissenschaften...

Tierärztliche Momente ... über die Bedeutung der Rinderkrankheiten...

Wort 'Stier' entsprechend dem Sprachgebrauch in unserer Provinz...

Die 17. ordentliche Plenarversammlung nimmt mit Genehmigung...

Die 17. ordentliche Plenarversammlung nimmt mit Genehmigung...

(Die Verhandlungen dauern fort.)

Alle neuen Abonnenten

Die General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis...

Musikonen

von J. Kantsch

der sich seiner fesselnben Darstellung und ihres eigenartigen Vortrags...

Die neue Klaffen-Eintheilung der Orte. Für den Gesundheit der meisten Beamten...

Eine neue Handels-, Gewerbe- und Haushaltungs-Schule. In dem 'Lehrerischen'...

Schülervereine. In dem 'Lehrerischen'...

Einmal ein Werk. Durch die hier und da wiederkehrenden Themen...

Kleines Feuilleton.

* 'Stadtheiter, Carmen' mit Ottile Wegner. Die Künstlerin...

* 4. Winterromantisches Konzert des Winderleiter-Credos...

* Professor Dr. Heinrich Mehnert...

* An der Eisenbahn-Regulierung...

* Ausstellung von Originalarbeiten in Leipzig.

* Professor Dr. Heinrich Mehnert...

* An der Eisenbahn-Regulierung...

* Ausstellung von Originalarbeiten in Leipzig.

Sieder werden von ihren Klassenlehrern oder deren Herren...

Die 17. ordentliche Plenarversammlung...

Die 17. ordentliche Plenarversammlung...

Die 17. ordentliche Plenarversammlung...

Die 17. ordentliche Plenarversammlung...

Die 17. ordentliche Plenarversammlung...

Die 17. ordentliche Plenarversammlung...

Die 17. ordentliche Plenarversammlung...

Die 17. ordentliche Plenarversammlung...

Die 17. ordentliche Plenarversammlung...

Die 17. ordentliche Plenarversammlung...

Die 17. ordentliche Plenarversammlung...

Die 17. ordentliche Plenarversammlung...

Die 17. ordentliche Plenarversammlung...



Sportnachrichten.

Winterport. * Winterport in Andenberg. Der Oberberg Schiffs hat am 5. und 6. Februar in St. Andenberg im Oberberg seine diesjährigen Wettbewerbe abgehalten...

Fußballport. * Fußballport. Am Sonntag den 27. Januar wurde im Sportplatz 'Rotebein' über den 3:1 (Halbzeit 1:0).

Reise. * Reise. Die Stadt Berlin am 27. Januar. Die Stadtverwaltung hat die Entlassung eines Beamten für den 5. Februar...

Verkehr. * Verkehr. Die Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne für den 1. Februar...

Handel und Verkehr. * Handel und Verkehr. In der gestrigen Sitzung des Zentralausschusses...

Handel und Verkehr. * Handel und Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Handel und Verkehr. * Handel und Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Handel und Verkehr. * Handel und Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Handel und Verkehr. * Handel und Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Handel und Verkehr. * Handel und Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Handel und Verkehr. * Handel und Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Handel und Verkehr. * Handel und Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Handel und Verkehr. * Handel und Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Handel und Verkehr. * Handel und Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Handel und Verkehr. * Handel und Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Handel und Verkehr. * Handel und Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Handel und Verkehr. * Handel und Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Verkehr. * Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne für den 1. Februar...

Verkehr. * Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne für den 1. Februar...

Verkehr. * Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne für den 1. Februar...

Verkehr. * Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne für den 1. Februar...

Verkehr. * Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne für den 1. Februar...

Verkehr. * Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne für den 1. Februar...

Verkehr. * Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne für den 1. Februar...

Verkehr. * Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne für den 1. Februar...

Verkehr. * Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne für den 1. Februar...

Verkehr. * Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne für den 1. Februar...

Verkehr. * Verkehr. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne für den 1. Februar...

Konkurs-Verfahren.

Konkurs-Verfahren. * Konkurs-Verfahren. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Konkurs-Verfahren. * Konkurs-Verfahren. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Konkurs-Verfahren. * Konkurs-Verfahren. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Konkurs-Verfahren. * Konkurs-Verfahren. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Konkurs-Verfahren. * Konkurs-Verfahren. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Konkurs-Verfahren. * Konkurs-Verfahren. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Konkurs-Verfahren. * Konkurs-Verfahren. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Konkurs-Verfahren. * Konkurs-Verfahren. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Konkurs-Verfahren. * Konkurs-Verfahren. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Konkurs-Verfahren. * Konkurs-Verfahren. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Konkurs-Verfahren. * Konkurs-Verfahren. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Friedmann & Weinstock, Halle a. S.

Friedmann & Weinstock, Halle a. S. * Friedmann & Weinstock, Halle a. S. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Rechts-Auskunft.

Rechts-Auskunft. * Rechts-Auskunft. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Dienstag, Donnerstag und Sonnabend.

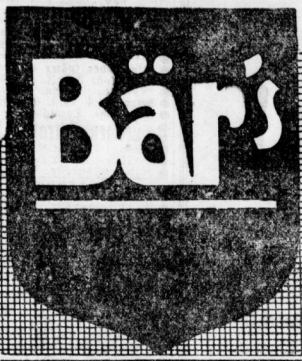
Dienstag, Donnerstag und Sonnabend. * Dienstag, Donnerstag und Sonnabend. Die deutsche Reichsbahn-Gesellschaft hat am 27. Januar die Fahrpläne...

Berliner Börse, 30. Januar 1912.

Table with multiple columns listing stock prices and market data for Berlin on January 30, 1912. Includes sections for 'Börse', 'Kurs', and 'Noten'.

Seltene Vorteile!

Beginn Sonnabend den 3. Februar.



Preussischer Landtag.

Abgeordnetenhaus. Am Dienstag: Senke, von Dallwitz, Sydow, Präsident Freyher v. Cotta eröffnet die Sitzung um 12.15 Uhr.

Abf der Tagesordnung steht die erste Lesung des Etats.

Die in Folge der großen Differenz des letzten Sommers vorgenommene Erhebung der Eisenbahnfrachten hat eine Ausdehnung der Preise, insbesondere für Kohlenstoff für die verschiedenen Teile der Monarchie herbeigeführt.

Die 42jährige Frau Johanna Heller in Gisleben mitschickte in ihrer Zeit vom Mai bis September d. J. ihre 8-jährige Stiefnichte Anna fortgesetzt in roter Beife.

Die 42jährige Frau Johanna Heller in Gisleben mitschickte in ihrer Zeit vom Mai bis September d. J. ihre 8-jährige Stiefnichte Anna fortgesetzt in roter Beife.

ber das Dreiflassen-Wahlrecht noch immer aufrecht erhält. In dem die Regierung sich ihren Wünschen aus Pflicht macht, keine sozialdemokratischen Stimmen abzugeben, erzieht sie politische Denker.

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

Halle a. S., 30. Januar.

Die 42jährige Frau Johanna Heller in Gisleben mitschickte in ihrer Zeit vom Mai bis September d. J. ihre 8-jährige Stiefnichte Anna fortgesetzt in roter Beife.

L. Effriede 1 Jahr, Georgstr. 10. - Des Arbeiter Alfred Döggel 2. Alfred 4 Mon., St. Geleitstr. 4.

Standesamt Halle-S., Eintrag 2.

Aufgebote (30. Januar): Der Waldhütermeister Otto Jähle und Anna Koch, Konstr. 1 und Glauherstr. 70.

Anwärter Aufg.

Der Arbeiter Otto Wöbel und Emma Eter, Halle und Senneville, Der Schlosser H. N. Döber und E. C. Göttenhoff, Leipzig-Inger-Crottenhof.

Aus dem Vereinsleben.

Die Mitglieder-Versammlung hielt am Montag ihre Generalversammlung in der Franziskanerkirche ab. Aus dem Jahresbericht ist zu entnehmen, daß die Bilanz 44 Mitglieder zählt.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle-N., Groß-Brunnenstraße 3a. Aufgebote (30. Januar): Der Landwirt Albert Einicke und Marie Wächel, Bahnhof-Zwischenhof und Weberbergstr. 7.

Advertisement for A. Huth & Co. featuring 'Kleiderstoffe zur Konfirmation' with a list of fabrics and prices, and the address 'Halle a. S., Gr. Steinstr. 86/87, Marktplatz 21'.



Aus der Umgebung.

aus dem Oberlande, 29. Januar. (Haderbären-...)

erforderlichen Rüstungsarbeiten. Der Beginn der Rüstungsarbeiten...

filieren Dohseil, zugleich einer seiner Söhne das Jelt der grünen...

29. Januar. (Haderbären-...)

29. Januar. (Haderbären-...)

29. Januar. (Haderbären-...)

29. Januar. (Haderbären-...)

29. Januar. (Haderbären-...)

29. Januar. (Haderbären-...)

Achtung! Filiale! Herrn Walter Asmus, Merseburgerstrasse 103

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Jung. Kontoristin, Kassiererin, Mr. Bär Nacht, Halle

Jüngere Stenotypistin, Bergmann-Elektrozitäts-Werke, A.-G.

Damen-Konfektion, tüchtige Verkäuferinnen, Leonbard Tietz, A.-G.

Puzvertäufnerin, Josef Beuthner Nachf.,魏茨布.

Mädchen, Kinder mädchen, Hausmädchen

Sür Damen u. Herren! Einf. Stütze, Stenotypistin

Kontoristin, Mädchen ges.

Mädchen, Einfache ältere Stütze

Frau, Mamiell od. Stütze

Kinder gärtnerin, Tücht. Mädchen

Mädchen, Hausmädchen

Es ist keine Illusion, Stollwerck Gold-Kakao

Wunders Mädchen, Kindergärtnerin, Tücht. Mädchen

Künstliche Zähne

1.50 Mark an.
Garantie f. Sitz- u. Haltbarkeit.
Umarbeitung schlechtester Zähne
Reparatur von Zahnteilen
bekanntester Plombieren
Spezialität: **schmerzloses Zahnziehen**, wozu viele Dankschreib. vorh., 0.75 Mark bis 1.50 Mark.

Zahnapraxis
„Britannia“
Leipzigerstr. 88, 2. u. 3. Gr. Brunnenstr.
Telephon 3886.
Teilzahlung freier.
Verkäufe Grundstücke u. Immobilien

Wohnhaus mit Garten u. Stall, unmittelbar in d. Nähe d. Stadt, zu verkaufen. Preis 12,000 Mk. an die Erbschaft d. vaterl. Kriegshelden. 2027 an die Erbschaft d. vaterl. Kriegshelden.

KI. Land-Tischlerei verfertigt alle Arten von Möbeln, vorzüglich Kabinette, Büchertische, Schreibtische, etc. Preis nach Maß.

Hausgrundstück mit allem Zubehör, zu verkaufen. Preis nach Maß.

Landgashof mit Saal, Stallungen etc., zu verkaufen. Preis nach Maß.

Gartenland Günstiger Ankauf. 3000 qm Grundstück, zu verkaufen. Preis nach Maß.

Kino-Theater in Dresden, zu verkaufen. Preis nach Maß.

Bäckerei-Verkauf! Bäckerei, zu verkaufen. Preis nach Maß.

Bittullen-Gelicht
im Arbeitervertrieb, mit...
Land-Gasthof mit Zuchtstall u. 4000 qm Acker, zu verkaufen. Preis nach Maß.

Ein gehobenes Restaurant in der Nähe d. Stadt, zu verkaufen. Preis nach Maß.

General-Vertretung für...
Land-Gasthof mit Zuchtstall u. 4000 qm Acker, zu verkaufen. Preis nach Maß.

Land-Gasthof mit Zuchtstall u. 4000 qm Acker, zu verkaufen. Preis nach Maß.

Washingmaschine zu verkaufen. Preis nach Maß.

Pferde-Verkauf mit...
Arbeitspferde zu verkaufen. Preis nach Maß.

Gesunde u. hochrentable Kapitalanlage mit...
in Dresden, zu verkaufen. Preis nach Maß.

Gartenland zu verkaufen. Preis nach Maß.

Kino-Theater in Dresden, zu verkaufen. Preis nach Maß.

Donnerstag Freitag Sonnabend Billige Hosen!!

Seriell 2 90 früher M. 4.00 jetzt 2 M.
Seriell 3 90 früher M. 5.50 jetzt 3 M.
Seriell 4 75 früher M. 7.00 jetzt 4 M.
Seriell 5 90 früher M. 9.00 jetzt 5 M.

Die Artikel sind in unseren Schaufenstern ausgestellt.

Kaufhaus für **Herren-Bekleidung** G. m. b. H.
Leipzigerstr. 11, gegenüber der Ulrichskirche.

Gelegenheitskauf. Biederer **Glas-Quarierums**, 20x34 cm, a Stück 2 Mk. 20, franco Halle empfiehlt a 042 H. Heuse, Greutzart.

Schirm-Bezüge in 1 Stunde.
2 gute Federbetten, a 15 Mark. Ober-Unterbett u. Stufen, sofort portofrei u. v. 31. Winterstr. 16. 1.

Tapeten-Versand-Haus G. Frauendorf
Schulstrasse 34
bringt im gegenwärtigen h 567
Inventur-Ausverkauf seiner Detail-Abteilung zu teilweise über die Hälfte des ursprünglichen Preises:
Tapeten-Reste (einzelne Zimmer), 1.50, 5.75, 7.50, 10.12, u. s. f.
Linoleum-Reste, 1.50, 5.75, 7.50, 10.12, u. s. f.
Linoleum-Teppiche (Reste von 1-8 Meter in grosser Auswahl), 3.00, 6.00, 9.00, 12.00, u. s. f.
Teppiche (Pflaster und Tapete), 3.00, 6.00, 9.00, 12.00, u. s. f.
Vorlagen (einfache Felle) von Mk. 1.75 an, (qualitative Preise), 65 Pf., 55 Pf., 45 Pf., 35 Pf., u. s. f.
Vorlagen (Pflaster und Tapete), von 90 Pf. an bis Mk. 7.00.
Wachs-Tischdeck. u. -Reste (Marktaschen von 20 Pf. an, Gummiharen, Damenhanttaschen u. Portemonnaies)
Preise sind teilweise über die Hälfte ermässigt!

Reitbahn-Fein-Anstalt
Otto Burkhardt, 10 750 Tel. Nr. 2990, 2/10, 1/10, 2/10, 3/10, 4/10, 5/10, 6/10, 7/10, 8/10, 9/10, 10/10.
Gr. Märkerstr. 17 nahe Markt, am Kleinen Berlin.
Doppel-Stehpult, gebr. od. gut erhalt., ca. 1.40 Mk. Meter Breite, ist f. fast alle Zwecke, mit B. H. 1.387 an Rudolf Mosse Halle, (222) 30 Pf.

80 Bünd Patent-Schreib- u. Speisetische verkauft jetzt zu bedeutend billigeren Preisen
Friedrich Peilleke, Geilstrasse 25.
Stichtische, Reibstau, Stange, Schraubstock, etc.
Preisliste nach Maß.

21 Geilstrasse 21 Treppe, kein Baden, Weit unter Preis.
Zweifellos, dunt. Eiche, moderne Ausführung, ar. Arbeit, Stühle, Wandstühle, etc.
Preis nach Maß.

Für Brauparier Solid, neue
Wohnungs-Einrichtung für 450 Mk. zu verkaufen.
Preis nach Maß.

Fahrräder in 1 Dam, u. Herren, gut erh., verk. 7.50, 10.00, 15.00, 20.00, 30.00, 40.00, 50.00, 60.00, 70.00, 80.00, 90.00, 100.00.
Preis nach Maß.

Harmoniums 110 und 200 Mk., Geilstrasse 6.
Preis nach Maß.

Mittleres Pferd in 1 Dam, u. Herren, gut erh., verk. 7.50, 10.00, 15.00, 20.00, 30.00, 40.00, 50.00, 60.00, 70.00, 80.00, 90.00, 100.00.
Preis nach Maß.

Zur Konfirmation: Uhren, Gold- und Silberwaren
A. Weiss, Halle n. 6.
Kleinschmidten 6, gegenüber d. vaterl. Kriegshelden.
Edg. Reparat. u. Werkstatt.
17826 Posten wurden im vorigen Jahre vom 1. Januar bis 31. Dezember an meiner Kasse bezahlt. Im vorigen Jahre waren: 2055 Stück Uhren, 3355 Uhren und Damen-Uhren, 4786 Ringe mit 1025 Stück Edelsteinen, 2 Trauringe, 2800 Stücke altehrwürdige, einladende Schmucke, für die Herrsch. in schmackhafte Gestaltung.
A. Weiss.

Eine elegante Koffer-Einrichtung für...
Friedrich Peilleke, Geilstrasse 25.

Guter Zughund mit Wagen zu verkaufen. Preis nach Maß.

Badewanne zu verkaufen. Preis nach Maß.

Arbeitspferd zu verkaufen. Preis nach Maß.

Riesen-Abbruch Rierstor 11-12 zu verkaufen. Preis nach Maß.

Gelegenheitskauf für...
Preis nach Maß.

RESTE UND RESTBESTÄNDE

Donnerstag den 1. Februar bis Donnerstag den 8. Februar.

Alle Reste, Kupons u. sonstige Rest-Bestände zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Donnerstag den 1. Februar bis Donnerstag den 8. Februar.

Strümpfe. Damen-Strümpfe Woll geringelt . . . 65 Pf. Damen-Strümpfe reine Woll, Stiefelmuster . . . 85 Pf. Damen-Strümpfe reine Woll m. Seide gestriekt . . . 1 25 Herren-Socken reine Woll, geringelt . . . 48 Pf. Herren-Socken reine Woll, Kamelh. imit. . . 98 Pf. Herren-Socken Vigogne oder Normal . . . 48 Pf. Herren-Socken lederfarbig . . . 28 Pf. Kinder-Strümpfe Woll, Stiefelmstr. 1-10 . . . 75 Pf. Kinder-Strümpfe Woll plattiert, gering. 1-9 . . . 58 Pf.	Handschuhe. Damen-Handschuhe weiss gestr., reine Woll 48 . . . 38 Pf. Damen-Trikothandschuhe 2 Druckknöpfe . . . 48 Pf. Damen-Trikothandschuhe 2 Knöpfe . . . 24 Pf. Herren-Trikothandschuhe mit Druckknopf . . . 58 Pf. Herren-Krimmerhandschuhe vorzügliche Qual. . . 1 25 Herren-Giasehandschuhe getütert . . . 1 45 Damen-Handschuhe 50 cm lang, pastelifarbig . . . 95 Pf. Ball-Handschuhe weiss durchbrochen 60 48 . . . 35 Pf. Ball-Handschuhe ohne Fing. weiss durchbroch. 60 45 . . . 28 Pf.	Mützen. Herren-Helgoländer-Mützen . . . 48 38 Pf. Herren-Jachtklub-Mützen . . . 95 78 Pf. Herren-Sport-Mützen gr. Form, engl. Stoffe 1.25 . . . 95 Pf. Herren-Wintermützen zum Herunterziehen 1.10 . . . 95 Pf. Herren-Hüte elegante Modifarben . . . 95 Pf. Knaben-Sport-Mützen . . . 95 48 38 Pf. Knaben-Wintermützen zum Herunterziehen 95 75 38 . . . 48 Pf. Knaben-Jachtklub-Mützen . . . 95 48 Pf. Kinder-Südwester in grosser Auswahl . . . 95 72 Pf.	Wollwaren. Umschlagtücher Woll . . . 1.25 95 82 Pf. Zipfeltücher, Woll günstige Restposten 75 59 . . . 38 Pf. Zuaven-Jäckchen für Damen . . . 1.15 95 75 Pf. Sport-Lätzchen in gut. Qualität 1.10 80 . . . 65 Pf. Blauschoner Woll . . . 1.75 1 25 Schullertücher Woll . . . 1 25 Kopf-Tücher Chenille . . . 1.95 1.75 1 45 Herren-Normalhemden besonders stark . . . 2 25 Herren-Normalhosen gute Qualität . . . 1.25 95 95 Pf.	Herren-Artikel. Herren-Kragen in viel. Formen 3 St. 75 . . . 65 Pf. Bunte Garnituren in modern. Dessins 95 75 . . . 45 Pf. Breite Selbstbinder i. reich. Farbonwahl 95 68 . . . 48 Pf. Seidenbinder gestriekt . . . 48 Pf. Kragenschoner gestriekt . . . 95 48 Pf. Gestriekte Kragenschoner weiss, Kunsseide . . . 75 Pf. Herren-Hosenträger guter Gummi . . . 39 Pf. Diplomatenelegante Fassons . . . 28 Pf. Regatten in grosser Auswahl . . . 28 Pf.
--	---	--	--	--

Dam.-Reform-Beinkleider 1 35	Kinder-Sweater 95 Pf.	Unterhalten, weiss Trikot mit Spitze u. Aermel. 95 75 Pf.	Normal-Untertailien mit Aermel 95 Pf.	Herren-Oberhemden Zephir-Persal 2 45
------------------------------	-----------------------	---	---------------------------------------	--------------------------------------

Baumwollwaren.

Reste: Bettlaminat, Kissbreite 48 Pf.
 Reste: Bettlaminat, Deckbrette 75 Pf.
 Reste: Stangenleinen . . . 75 50 Pf.
 Reste: Hemdenstach Meter 25 18 Pf.
 Reste: Bettkastuz Meter 45 35 22 Pf.
 Reste: Bettzeug, kariert Mtr. 38 28 Pf.
 Reste: Bettuch, Halbbleton 1.25 78 Pf.
 Restbestand: Tischtücher 1.45 80 Pf.
 Restbestand: Servietten 40 25 15 Pf.

Rest-Posten Leib-Wäsche besonders preiswert.

Putz.
 1 Restposten Sporthüte 75 Pf.
 1 Restposten elegante Damen-Formen 95 Pf.
 1 Restposten garnierte Damen-Hüte 1 95

Knie-Beinkleider mit breiter Stickerei jedes Stück 1 25
 Barchent-Beinkleider mit Languette . . . 1
 Damen-Hemden, Vorder- und Achselschluss
 Fantasie-Hemden mit Einsätzen . . . 1
 Damen-Nachthemd mit Languette . . . jedes Stück 1 85
 Damen-Hemden, reich garniert . . . 1
 Fantasie-Hemden m. Einsätzen und reicher Stickerei . . . 1
 Damen-Hemden, mit echter Madeira-Passe . . . 1

Knie-Beinkleider mit Hintersätzen und Stickerei jedes Stück 1 45
 Barchent-Beinkleider mit Breitstickerei . . . 1
 Damen-Hemden, Vorder- und Achselschluss
 Damen-Hemden, handgestockte Passe . . . 1
 Knie-Beinkleider, Fantasie-Passon . . . jedes Stück 2 25
 Damen-Nachthemden, richtig lang, mit Languette . . . 2
 Damen-Hemden, Fantasie, mit gestückter Passe . . . 2
 Damen-Hemden mit breiter Stickerei . . . 2

Kleiderstoffe.

Reste: Velour-Barchent Mtr. 38 25 Pf.
 Reste: Wollauselaine . . . 75 45 Pf.
 Reste: Crepe-Schotten Meter 32 Pf.
 Reste: Blauschiff, reine Woll Meter 75 Pf.
 Reste: Wollkaffee, reine Woll Meter 1 35
 Reste: Perkal und Zephir Meter 48 38 Pf.
 Reste: Kinderschellen 1.25 95 75 Pf.
 Coupons: Blusenfanell 2¹/₂ Meter 1.20 85 Pf.

Reste und Coupons.
 1 00 in Hemdenbarchent, Molton weiss Croisé-Barchent, Schürzenleinen 2-3 Mtr. 1 00

Kleiderstoff-Reste
 ohne Rücksicht auf den bisherig. Wert I Serie II Serie III
 50 Pf. 85 Pf. 1 45

Damen-Konfektion.

Kostime, Rock und Jacke u. Teil auf Seide 35.00 bis 675
 Jackette in farbig u. schwarz in vorzügl. Ausführung, 15.00 bis 675
 Mäntel, lange Formen aus prima Stoffen . . . 48.00 bis 695
 Reinwoll. Blusen auf Futter versch. Fassons . . . 9.75 bis 195
 Tüll-Blusen, weiss u. crème, auf Seide . . . 15.50 bis 295
 Schwarze seidene Blusen Ia. Qualitäten . . . 15.75 bis 595
 Farbig-seidene Blusen, halstrei u. hochgeschl. 5.50 bis 495
 Matinee aus vorzügl. Stoffen 9.75 bis 195

Franz. Kleider aus prima Wollstoffen m. Sammet 78.00 bis 995
 Modell-Kleider f. Gesellschaftszwecke . . . 151.00 bis 8400
 Mädchen-Kleider aus guten Stoffen . . . 4.75 bis 175
 Mädchen-Paletots, Cheviot und Stoffen engl. Char. 9.50 bis 370
 Knaben-Paletots, melierte Stoffe, auf Futter . . . 7.50 bis 475
 Knaben-Pyjacks, vorzügliche Stoffqual. . . 3.50 bis 290
 Knaben-Kittel, Kammgarn und Cheviot . . . 5.50 bis 375
 Jünglings-Anzüge für die Prüfung . . . 7.50 bis 750

Weisswaren

Büffchen . . . 85 25 18 10 Pf.
 Einseltige Jabots 75 45 25 Pf.
 Aeroplan-Schleifen 75 45 25 Pf.
 Stickerei-Kragen 48 38 25 Pf.
 Collarettes 25 18 14 10 5 Pf.
 Mull-Behaln mit Blumenmuster . . . 95 75 38 Pf.
 Chenille-Schals 90 75 60 Pf.
 Damen-Umleg-Kragen 32 25 25 Pf.
 Blusen-Garnituren 95 65 50 Pf.
 Kinder-Garnituren 95 75 50 Pf.
 Selbstbinder 50 38 25 15 Pf.
 Baby-Mützen . . . 38 25 15 Pf.
 Eistell-Seeppelhüte . . . 95 Pf.
 Kinder-Jäckchen . . . 95 75 Pf.

Schürzen, Korsetts.

Mieder, Blus- u. Träg.-Fassons waschechte Qualität . . . 95 Pf.
 Hauschürzen, weit geschnitten . . . 48 28 Pf.
 Hauschürzen, karierte Stoffe m. Volant . . . 95 78 Pf.
 Reform-schürzen, weit unter der Hüfte d. Preises 1.45 1 25
 Kinder-Hänger, verschied. Grössen . . . 65 38 Pf.
 Kinder-Hänger, prima Satin guter Sitz . . . 1 15
 Kinder-Hänger, schwarz und farbig Panama . . . 1.10 95 Pf.
 Knaben-Schürzen, alle Gröss. Ia. Stoff besetzt . . . 75 Pf.

Haus-Korsett mit Spiral 1 25
 1.85 1.45
 Frack-Korsett mit Spiral u. Halter . . . 2.95 2.45 1 95
 Empire-Korsett in heilige-blünten Stoffen . . . 95 Pf.
 Directoire-Korsett m. Halter 4.75 3.35 2 95
 3.75 3.25 2 95
 Muster-Korsetts, Wert bis 15.00 jetzt 5.95 4
 Damen-Kleiderschürzen aus türk. Satin, neueste Fassons 3 95
 Damen-Kimonoschürzen, prima Stoffe, beste Verarbeitung 2 75
 Eleg. Ziarschürzen, Satin mit Einsätzen . . . 75 48 Pf.

Pelz-Stolas, Pelz-Muffen und Garnituren
 mit 83 1/2 % Rabatt.

33 1/3 0 C. P. à la Sirene Paris 33 1/3 0
 Diese berühmte Korsett-Marke, welche bei der Damenwelt das grösste Ansehen geniesst, haben wir im Preise herabgesetzt. :: ::

Spitzen, Einsätze.

Damen-Spachtel-Kragen . . . 45 Pf.
 Tüll-Stoffe, schwarz, Meter 1.40 95 Pf.
 Tüll-Stoffe, Kunstseide, Meter 1 M. 1 35
 Tüll-Stoffe, elfenbein, kleine Muster . . . 95 48 Pf.
 Tüll-Einsätze, schwarz, Kunstseide . . . Meter 38 18 Pf.
 Klöppelspitze, imitiert, 9 cm breit . . . Meter 20 20 Pf.
 Einsätze, hochmodern, 38 cm breit . . . Meter 95 Pf.
 Krumpfhalter, Ia. Qualität . . . 48 Pf.
 Kruckpötte, rostfrei, Dtzd. 10 6 Pf.
 Spachtel-Einsätze . . . Meter 25 Pf.
 lopschal-Halter . . . Paar 48 Pf.
 Kunstseid. Tüll-Einsätze . . . 38 Pf.

Haushalt-Waren.

Speiseteller, tief, flach, Porz. 9 Pf.
 Tassen m. Untertassen, weiss, Porzellan . . . 8 5 Pf.
 Tassen m. Untertassen, Goldrand, Porzellan . . . 14 Pf.
 Mengen, Porzellan . . . 9 Pf.
 Kompositbehaln, Porzellan . . . 1 Pf.
 Milchtopfe, dekor., Porzellan Kaffe-Kannen, Patentdeckel, Porzellan . . . 18 Pf.
 Kaffee-Service, 9teilig, Porz. Dessertteller, Goldrand, dek., Porzellan . . . 14 Pf.
 Kuchenteller, dekor., Porz., 38 28 Pf.
 Tafel-Service für 6 Personen, dekor., Porz. Salatechüssel, dekoriert, 28 18 9 Pf.

Speiseteller, tief, flach 5 3 Pf.
 Satz Schüssel, weiss . . . 78 Pf.
 Gemüsetonnen m. Aufschrift Gewürztonnen, dekoriert 6 Stück 58 Pf.
 Waschkrüge, gross, dekor. 68 Pf.
 Kaffeetbecher . . . 3 Pf.
 Nachtgehörre, bunt . . . 48 Pf.
 Salatechüsseln, extra gross 28 Pf.
 Terrinen, gross, weiss 38 28 Pf.
 Deckelschüsseln, weiss 18 14 Pf.
 Bratenplatten, oval . . . 28 18 8 Pf.
 Milchtopfe, dek. gross 18 14 Pf.

Dekorationen.

Glühstoff, Karton . . . 23 Pf.
 Borst-Handfeger . . . 23 Pf.
 Borst-Besen . . . 48 Pf.
 Schrubber . . . 16 Pf.
 Scheuerbürsten . . . 12 Pf.
 Kfz-Bearahmen, gross . . . 38 Pf.
 Quirl-Garnituren . . . 95 Pf.
 Wachs- und Putzkasten 28 18 Pf.
 Gewürz-Etageren, Buche 48 Pf.
 Plättbretter, gepolstert . . . 95 Pf.
 Kleiderbügel . . . 6 Stück 10 Pf.
 Klammern . . . Schock 9 Pf.

Reste: Gardinen, 9.80 bis 40 Pf.
 Reste: Roull-Stoffe, Käper, Damast . . . 3.50 bis 30 Pf.
 Reste: Portieren-Stoffe, 4.75 bis 55 Pf.
 Reste: Galerie-Borten, 3.75 bis 20 Pf.
 Reste: Wachstuche, 1.75 bis 35 Pf.
 Reste: Linoleum . . . 3.75 bis 90 Pf.
 Reste: Läuferstoffe 3.50 bis 60 Pf.
 Restposten: Decken, engl. Tüll, 1 25
 Erbstüll . . . 6.50 bis 10 Pf.
 Restposten: Storen, engl. Tüll, 10 Erbstüll . . . 4.75 bis 9 25
 Restposten: Portieren 10.50 bis 2
 Restposten: Lambrequins 3.25 bis 85 Pf.
 Restposten: Brise bise 50 bis 20 Pf.

LEOPOLD NUSSBAUM.

Von
Donnerstag den 1. Febr.
 bis
Mittwoch den 7. Febr.



Unsere
 Schaufenster
 sind
 sehenswert!!

Denkbar
 grösste
 Auswahl!

Trotz unserer anerkannt billigen Preise

10%

Rabatt auf sämtliche weisse und schwarze
wollene Kleider- und Seidenstoffe.

Trotz unserer anerkannt billigen Preise

10%

Rabatt auf sämtliche

Hemdentuche, Renforcés, Dowlas, Louisianatuche,
 Leinen, Halbleinen, Bettlamaste und -Satin,
 weisse Piqué und Köper-Barchente.

Trotz unserer anerkannt billigen Preise

10%

Rabatt auf sämtliche weisse

Damen-, Herren- und Kinder-Wäsche.

Trotz unserer anerkannt billigen Preise

10%

Rabatt auf sämtliche weisse,
 glatte und gemusterte
 Mull- und Batiste, halbfertige Roben und
 Blusen, weisse und schwarze Besätze.

In sämtlichen Abteilungen kommen
 nur erstklassige Erzeugnisse zum
 Verkauf und bietet sich eine seltene
 Gelegenheit besonders für den Bedarf
 zur

Confirmation

und für

Braut-Ausstattungen.

Trotz unserer anerkannt billigen Preise

10%

Rabatt auf sämtliche weisse und schwarze
 Jabots, Rüschen, Kragen, Mützen, Kapotten,
 Ballsechals, Spitzen, Spitzenstoffe,
 Handschuhe :: Strümpfe :: Krawatten.

Trotz unserer anerkannt billigen Preise

10%

Rabatt auf sämtliche weisse, crème u. elfenbein
 Gardinen, Vitragen, Tüllbetdecken,
 Gardinen-Mulle, Fenster-Spitzen.

Trotz unserer anerkannt billigen Preise

10%

Rabatt auf sämtliche
 weisse Tischtücher, Servietten, Handtücher, Taschen-
 tücher, Frottierhandtücher und -Laken, Kaffee-
 gedecke, Betttücher und Bettdecken.

Trotz unserer anerkannt billigen Preise

10%

Rabatt auf sämtliche weisse und schwarze
 Damen-Blusen, Jacketts, Paletots,
 Golfjacken, Kostüme, Kleider u. Röcke.

J. LEWIN

Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.

Walhalla-Theater

Direktor u. Besitzer: Paul Blüthgen.
Wittmoos Abfchieds-Abend des
brillianten vornehmen Parlians-Ensemble
Wotans Abschied. Die keusche Toinette.
Der kleine König, 10. und 11. Male.
Los Nr. 33.

Donnerstag 1. Februar Premiere.
Anfolge des enormen Erfolges reorganisiert:
Hallo! Die grosse Revue.
Große Jahresrevue in 6 Bildern von Julius Franz.
Musik von Paul Lincke.
Im Scene geleitet von Direktor Fritz Stedl.
Corps de Ballet: 30 Damen.
3 grosse Ballets 3.
Anfang 8 Uhr abends. Sonntag 2 Vorstellungen.
Sittetiererei am 2. Febr. 1912.

Robert Franz-Singakademie

Musikalische Leitung: Königl. Musikdirektor Alf. Rahlwes.
Dienstag 4. & 6. Februar 1912, abends 8 Uhr im Thalia-Festsaal:
Konzertmässige Aufführung des
Barbier von Bagdad,
komische Oper in zwei Aufzügen von
Peter Cornelius.
(Nach der Originalpartitur bearbeitet von Felix Motz.)
Solisten:
Herr Erik von Herst-Halle (Bariton).
Herr Rieh. Fischer-Berlin (Tenor).
Frau Mary Brauer-Drews-Halle
(Sopran).
Friedrich Altes Anhaltstadt-
des Cadi. Frankfurt a. M. (Mezzosopran).
Herr Rieh. Fischer-Berlin (Tenor).
Herr Sammeringer-Fraunhauer
Barbier. Halle a. S. (Bass).
Chor:
Dieser Nurredin's - Fremde des Cadi - Volk von Bagdad -
Klagfrauen. Die Robert Franz-Singakademie.
Orchester: Das vollständige Stadttheater-Orchester.
Eintrittskarten für Nichtmitglieder zu 4.10, 3.10, 2.10 und
1.50 Mk., sowie Textbücher a 20 Pfg. und Erläuterungen
a 20 Pfg. in der
Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch,
Alte Promenade 1a. - Fernspr. 1199.
Hofstraass, Weidenplan 24.

Donnerstag den 1. Februar, abends 8 Uhr
Vortrags-Abend
von
Ferdinand Rinald.
Erste und letzte Dichtungen von Willenbruch, Baumach,
Kets, Kner-Eschenbach, Ritterhaus, Rosenthal.
Eintrittskarten zu Mark 2.00, 1.10, 1.55 und 1.05 in der
Hofmusikalienhandlung von Reinhold Koch.

Peissnitz-Restaurant.

Donnerstag abends
Peissnitz-Kasino.

Carl von Blanc

ab heute im
„Wilhelmsgarten“.

Neu eingeführt! Neu eingeführt!

Pelikan-Caramel-Schwarzbier
ist reich an Extrakt und Nährstoffen unter Verwendung von bestem
Caramelmalz eingebraut, wodurch dasselbe einen sehr lieblichen,
vollmundigen Geschmack erhält.
Pelikan-Caramel-Schwarzbier
wirkt nie berauschend oder ermüdend, ist daher allen, die geistig
angestrengt arbeiten oder denen an der Erhaltung und planmäßigen
Auffrischung der Kräfte gelegen ist, dringend zum täglichen Genuß
zu empfehlen.
Pelikan-Caramel-Schwarzbier
ist obergärig eingebraut und fast alkoholfrei, daher nicht zu vergleichen
mit den untergärigen Schwarzbieren, die wohl als wenig Alkohol
enthalten angepriesen werden, in Wirklichkeit aber selbst mehr
Alkohol enthalten, als Lagerbiere.
Pelikan-Caramel-Schwarzbier
ist erhältlich in fast allen einschläg. Handlungen. - Preis der Flasche
15 Pfg., bei 20 Flaschen 2.80 Mk. frei Haus. Proben gratis.
Heinrich Müllers Ww.,
Schwemme-Brauerei.
Gegr. 1718. Fernspr. 1318.

Eisbahn Ziegelwiese.

Tägl. gr. Eis-Konzerte.

Die Konstituierten bis abends 9 Uhr.

Neu-Eröffnung.
Schneiders Bierpalast
Große Steinstraße 24.
Täglich großes Konzert,
ausgeführt von 14 Damen-Orchester
Donauwellen, 7 Damen, 3 Herren.
Direktion: Paula Goldstein aus Wien.
Hören, Sehen und Staunen.
Angenehmer Familien-Anhalt.
Um gütigen Zutritt bittet ergebenst
Richard Schneider.

Tonbild-Bühne!
Wieder ein großer Sensations-Erfolg der berühmten
Norddeutschen Filmgesellschaft
(Verf. der Sitten-Dramen: „Jugendläufer“, „Die Absolut-
Plünier“, „Wenn die Welle irrt“ usw.)
Die Todesflucht!!!
Eine Fahrt auf Leben und Tod.
Mehrere Akte Spieldauer circa 1 Stunde. - Wir bieten
mit diesem Film etwas ganz Neues und Überraschendes.
Am 3. Tag!
b 078

Licht-Spiele, Neumarktstr. 3-4.
Ab 7 Uhr.
Nur 3 Tage. Eine von vielen. Nur 3 Tage.
Modernes Sensations-Sitten-Drama in 3 Akten.
Spieldauer 1 Stunde.
Am besten abgemacht wird die Welt durch das allgemeine Urteil:
„Besser als „Die weiße Skabin“.“

in St. Andreasberg i. Oberharz
Verbandswettläufe
und das
Winterfest
des Oberharzer Ski-Klubs statt.
Frohliche durchgeführte und Ski-Klub.
Sternburg-Ausschank
Merseburgerstraße 161, Eingang Königsstraße.
Donnerstag den 1. Februar
Gr. Schlachtfest
wogegen freumbiligt einladet
Karl Fischer,
genannt der „Meine Kapf“.

Handwerker Meister-Verein.
Freitag den 2. Februar, abends 8 1/2 Uhr findet im
Münchenerbräu, Mittelstr. 14/15 1. und 2. malige Versammlung
statt. Herr Bohmstr Barbö spricht über:
Unserer Mitglieder nicht geringen Angelegenheiten werden
freumbiligt um jährelanges Ergebenen gebeten. Gäste Damen
und Herren haben freien Zutritt.
Der Vorstand. H. A.: Moritz König.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.
Sente zum letzten Male: Das große Januar-Programm
mit Dr. Angelo's „Lebendem Marmor“.
Die preisgekrönte Schönheit Käthe Sawigun.
Center Präsenzabend
des „Präsentkönigs“.
Ab 1. Februar täglich abends 8 Uhr: Gastspiel von

Conrad Dreher

Königl. Bayr. Hofschauspieler
mit seinem aus 30 Darstellern bestehenden Ensemble.
Novitäten: **„Stürmischer Ehehof“** Novität!
in München, Leipzig, Wien, Prag, Nürnberg etc.
„Wann der Auerhahn balzt“
Hoffe u. Gefang in 5 Bildern v. A. Antony. Musik v. H. Ziegler.
Inszeniert u. Director Conrad Dreher.
Am Dirigentenpult Dr. O. Kapp.
1. Bild: Der falsche Bannmeier. 2. Bild: In der Ausstellung.
3. Bild: Waldmännchen. 4. Bild: Im „Klassikograph“.
5. Bild: Ein Konsortium.
Privater Director
Conrad Dreher.
Die neuen Deformationen und Entwürfen des Kunstmalers Fritz
Scheff entzünden dem Kunstliebhaber u. Begeisterten die Sinne.
Die kunstgeschichtliche Fortsetzung der Darstellung des Bildes 1.
4. Bild: „Die Jagdabende des Privatier Draxler“ ist von der
Firma Waldstein-Speyerburg München aufgenommen.
Anfang 8 Uhr. Gemüthliche Preise! Erste 1000 Ubr.

Konservatorium für Musik, Kindhof Haynstr. 11,
Dr. Joh. Vetter.
(Akademisch geb. Lehrkräfte). Vollständige Ausbildung in der
Musik. Best. lehrfachliche Methode. Tägl. Aufnahme. Kinder v.
7 Jahre ab. - (NB. Tägl. Pianist wird angestellt, bis 190 U. pro Mon.)
Donnerstag 8. Februar, 8 Uhr, „Festivalsaal“.

Reise durch die Kongoländer.
Zweite deutsche Innerafrika-Expedition 1910/11
seiner Heiligt des Herzogs
Adolf Friedrich zu Mecklenburg.
Vortrag mit Lichtbildern nach Originalaufnahmen.
Redner: Dr. H. Schubatz, Zoologe und Mitglied
der Expedition.
Karten zu Mk. 3.10, 2.10, 1.55, 1.05 in der
Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.

Ritter
Flügel Pianos
bewährte Weltmarke
1911 Turin
Grand Prix

Germania-Säle, Gr. Steinstrasse
Donnerstag den 6. Februar er.

Gross. Maskenfest.
Prämierung d. 3 schönst. Damenmasken.
Sämtliche Räume sind festlich decoriert.
Musik von 3 Kapellen.
freumbiligt ladet ein Oscar Granert.

Neues Programm.

: Spanische Weinhalle:
Talenstrasse 6, am Dallmarkt.
Täglich von 7 Uhr abends ab
Künstler-Konzert
der Geschwister Frères.
Angenehmer Autontakt.
Salvador Alfonso.

Giebichensteiner Familien-Klub

Maskenball
Unter diesjährigen
mit Prämierung der 3 schönsten Damen u. 3 Herren-
Masken, sowie einer originellen Herrenmaske findet
Sonntag den 4. Februar im Burg-Theater
statt. (Eintrittskarten sind zu haben bei Fr. Knaack, Hofstraass 16,
Kap. Schenker, Gr. Brunnenstr. 11, W. Benzke, Kellerstr. 7 u. Burg-
theater. Anf. 7 Uhr. Es ladet freumbiligt ein Der Vorstand.

Gesellschaftshaus Diemitz.

Donnerstag, 1. Februar: **Reunion.**
Gesellschaftshaus Diemitz.
Donnerstag den 15. Februar:
Volks-Maskenball.

E. Klar's Masken-Verleihgeschäft,
Halle a. S., Geiststr. 3,
empfeilt
Notte Masken-Raffine u. Dominos
zu billigen Preisen. (b 072)

Ringkämpfer-Kraft-Gehemnisse

Wunder der Welt
ind. Fakir-Gaulder-Gehemnisse, Raubtierdressur usw.
und alle Geheimnisse der artist. Kunst. Neu!
Diese inter. Sendung der Welt umfasst und
porträtiert an jedermann. (b 1)
Schreiben Sie noch heute! Postkarte genügt.
Artist-Verlag, Dresden N. 22/19a.

Wo bekommt man
wirklich gute
hanselnde
Rat, Veberr u.
Schwarzermuch, -döfseime
Knack und Schindermuch.
Petma
Schinken u. fetten
Speck.
Sicis
feinfestes
weiss-Brett
und Würstche. Fleisliche
Brotkrumen u. Bistelfischen
Zugig feine Schwamm u.
gehacktes Fleisch aus reinem
Schweinegut? - Nur bei
Bernhard Borgis.
Tel. 1833 - Donntag 10.
Da ist jeden Montag
u. Donnerstags
Großes Schlachtfest.
Erfreuliche Galleide Haus-
schänderei in eichr. Vertrieb.
Seriens u. proum. nach
auswärts. (b 115)

Lieskau.

Sonntag 4. Februar 1912
Maskenball,
wogegen freumbiligt einladet
Der Karnevalverein.
Tanner, Gastwirt.
C. Bröutigam 143

Privat Speisehaus

Al. Branzhanstr. 1. a. d. Ulrichskirche.
Täglich großer Mittagstisch von
11-3 Uhr zu 50 Hg. im Klamm.
tonne bei ganzen Familien Er-
muthigung. Auch aus dem Dautle.
Skatspieler 1468
findet nach u. abends Anstufung
Nachher Hof. St. Brunnenstr. 2.
Lied. Seben. Donnerstags.
Schlachtfest.
Fr. Knaack,
St. Ulrichstr. 18.

Missionen.

Roman von F. Sankel.

Seben Nachmittag nahm er sein Valgepäck und verließ das Haus, mit Winfried die Gegend zu durchstreifen. Und obwohl ihm er...

Mit heimlicher Angst sah Toni seine Gefährtin; stets vermehrte sie darin das Fesseln, Jähendes, das Winfrieds Entwurfen Wirkung...

„Gefährlich, freilich macht er Fortschritt; aber schauen Sie, Frau Loni, die Kunst ist halt wie eine eifersüchtige Geliebte; sie beschützt...

„Und wenn er's aufgeben würde, das Gefährt?“, „Gefährt!“ rief Winfried. „Das war halt so eine Sache; eine...

„Die Bemerkungen machten sie nicht zufrüherlicher, sondern feigerten nur ihre Gedanken.“ Im Auge vergingen die Sommermonate. Toni biß jeden...

machten, ohne sie dazu aufzufordern. Endlich fand sie sich auch damit ab, daß nach Winfried noch einmal andern, freilich sie sich...

Der unabhängige Lebensbühnenmeister Winfried steckte sie an — sie und ihren Gatten. Alle drei batten Luftschloffer; Winfried verließ...

„Das wird noch ein fabelsches Schluß“, sagte Winfried zu Toni. „Ja“, seufzte diese, „nach dem stürzt wieder alles aus für lange...

„Gefährlich!“ rief Winfried in fischer Verzweiflung. „Da tär ich vorher ausreisen, Frau Loni.“ „Ach, gehen Sie mit Ihrem Gefährt“, sagte Toni ärgerlich...

Am 1. September besetzte sich das Gladiolen. Ganz Karthel war in Bewegung; die lilaen Strohnen waren erfüllt vom lärmendem...

der Septembermonat leuchtete über den Bergen, über dem rötlichen Gletsch und dem nickartigen Grün des Herbstes.

„Mit einem freien Blase, dicht am Walde, erheben sich die Wälder mit ihren bunten Wärd; die Karuffel, deren Ritterschänge in...

„Die alljährlich beliebten Romantik, Trobenus' und Janties eine gemeinsame Tafel im Konversationszelle. Wärden blickte ihr...

Der Vater sah ihn nicht so; in besten Augenmerk gab der Sohn sich heiter und natürlich und regte oft tief eingehende Fragen an...

Der letzte Tag des Winterjahres, der Sonntag, war, wie bei einbrechender Dämmerung fanden sich alle an der gemeinsamen...

Toni hatte sich anfangs auf das Besitzt gefreut; es unterbrach immerhin die Alltäglichkeit. Als sie jedoch das Honorarvergeht sah und die Gefährtin erwarbte, die sich zu diesen Honorarieren...

Aluminium-Kochgeschirre sportbillig

Inventur-Ausverkauf: Letzte Tase zu jedem nur ansehbaren Preise.

Aluminium-Kiessler, noch grosse Auswahl, Kohnhäuser 3, gegenüber Huth & Co.

Stadt-Theater in Halle, Donnerstag den 1. Februar, Die moderne Eva.

Wintergarten, Morgen Donnerstag in sämtlichen Räumen Gr. Preis-Maskenball.

Café Roland, Heute Abends-Konzert des berühmten Variete Salons.

Alle lieben ein gutes, reines Getränk, feines, tagesfrisches, süßes u. überaus köstliches Getränk.

Hala-Kakao, leicht bekömmlich, sparsam im Gebrauch, p. 12 fl. 1.60 - fl. 2.80.

Weinhaus Broskowski, delikate Imbissplatten an samtlichen Festtagen.

Wintergarten, Morgen Donnerstag in sämtlichen Räumen Gr. Preis-Maskenball.

Masken- u. Ballsaison, am liebsten reichhaltiges Perückenlager.

Hans Meyer, Theater-Präsident, sowie a. Herold'schen Kassenrat.

Vergnügungsfahrt nach Paris, Preis u. Dauer derselben erwünscht.

Zoo, Donnerstag d. 1. Februar abends 8 Uhr, Gesellschafter-Abend.

Wintergarten, Morgen Donnerstag in sämtlichen Räumen Gr. Preis-Maskenball.

Schochwitz, Sonntag den 4. Februar, Maskenball.

Guten Mittagessen, im Saal von 6.00 bis 1.30 Uhr.

Geschäftsübernahme, Einem geehrten Publikum von Dolau u. Umg. zur gefl. Kenntnis.

Kaiser-Panorama, Das malerische Solingenpanorama.

Überpollinger, Prachtige Dekoration, Glanz in Halle.

Damenbar, Zur Bestimmung von Gesichtskörpern.

Gianos, auch auf bequeme Teilzahlungen, Riffer Pianoforte-Fabrik.

Achtung! Blutrische grüne Heringe, Taubenfutter.

Kappels Hotel, Kegelhalle u. Vereinszimmer, 40 Personen Fassend.

Café Kronprinz, Tägliches Künstler-Konzert.

Damenbar, Zur Bestimmung von Gesichtskörpern.

Prof. Ehrlich's Geschlechtskranks, Heilung der Gonorrhoe.

Böhmisches Bier, ohne Preisauflage, vollstündiger Ersatz für Pilsener.

Wähle, trankste sie die Suppe, und ihr war's, als wärs sie in sich gekommen. Sie woren sie ja alte Verarmte, die bei betenen Spieghelbürger, Bäckermeister Philip Himmelreich mit seiner fetten Gattin, die den Kapoteit mit grüngefärbten Bändern gewirbt auf dem straffgeämten Scheitel trug; da sah Winzer, der Frauwarenhandler, der auch Kleiderstoffe und — wenn es sich so machte — frische Geringe hatte, und wahrhaftig — da sah mit seiner Familie auch Schlichtermeister Stolle, der sich verarmte hatte, feindte er sich „Kursfabrikanten und Hoflieferant Dr. Durchlaucht des Kurfürsten Waldbauer“ titulierte.

Wie angestrichelt Gesicht stand Toni am Tisch und sah in ihrem eigenen Spiegle von verarmten Gesicht mit einer Prinzessin aus inneweit der Verarmung.

Waldbauer beobachtete sie. „Schatz!“ dachte er, „so eine Schand!“ — das bildhafte Weibchen in dem Krähwinkel da! Ausreizen tut ich.“

Dr. Löwe ging einher mit einer Miene, als ob es ihm voranzubestimmt gewesen wäre, heute sein Glück zu machen. Seit dem Abend nach dem Weibchen, an dem Clara ihn auf Ludwig's Hofen bevorzugt hatte, träumte er von einem schwächer, aber glänzenden Abte. Hinter jedem fremdlichen Weibchen seiner Probe Anzulegen abnte er den aufjammern Punkten eines Interesses.

Das Zeit war dunstig von Staub. Die Wälder der Stängelwälder brangen trüb und gelb durch die Qualmige Luft. Die ersten Frühlingsfarben eines Wolgers schmeterten schwirrl durch den Raum. Staub und Dunst verdrängten sich zu Nebeln, so daß die freiziehenden Paare Schattenbildern glichen.

Ueber Toni kam ein wilder Galgenhumor. Als Winfried sie fragte, ob sie tanzen wollte, bejahte sie. Die beiden tanzten davon und tanzten einen Wiener Walzer, der seinegleichen suchte. Winchen flog mit Apotheker Wiedermann davon, und Erich verließ das Feld, um sich sein Vergnügen auf eigene Faust zu suchen. Auch die Umhänge verarmten mit den drei kleinen Pantoffeln drängen im Schreie, um sich mit Starnschlüssen zu beschäftigen. Winfried unterließ sich mit Theodor, ohne dabei seine Frau aus den Augen zu lassen. Er verfolgte ihre armutige Gestalt in dem Gemüß der Tanzenden, ihre entzündenden Bewegungen; den Kopf hielt sie leicht geneigt; das Gesicht glühte von Lust, von Leben; er hörte kaum mehr, was der brave Theodor ihr erzählte; es packte ihn mitten in

seiner Reibendheit für das sonnige Gesicht, das sein war, die Angst, die ihn so oft überfiel: sie wird niemals hierher passen. Unbesinnlich bemühte sich Dr. Löwe vergebens, Clara zum Tanzen zu bewegen. Unter allerlei Vorwänden schlug sie es ihm ab. Da kam Winchen vom Tische zurück und warf sich erschöpft und pantend auf einen Stuhl. Verwundert richtete sie ihre Augen auf Clara und Dr. Löwe, zog die Brauen hoch und fragte: „Wie kommt's, Clara — Du müßt nicht tanzen?“

„Darf ich Sie begleiten?“ fragte Dr. Löwe beiseiden und mit geschätzten Augenaufschlag.

„Wie Sie wollen“, warf Clara hin. Beide verließen das Zeit. Glommende Sterne flimmerten von hohen Wäldern herab phantastisch durch das Dunkel. Bunt leuchtende Wälderrücken in farbigen Gläsern zogen sich an den Wäldern hin und überglühten all den billigen Land mit magisch roten, blauen und grünem Schein. Dazwischen funkelten die freiziehenden Karussells, und dieser Lichterzauber, dieser unechte Glanz und Flitter, dieses Durcheinander von schlechter Musik und marktschreierischen Stimmen wirkte betäubend auf Clara. Sie begriff nicht, daß sie jemals über die Grimoisen der getrenden Wälderränder oder über die Riefendüne in dem jungen, gelblichen Arm stehen sehen ließ.

Der wilde Sturm wühlte sie an. Unbewußt berührte sie's angenem, daß Dr. Löwe so ernst und still neben ihr ging, ohne sich durch das tolle Treiben zum Uebermut hinweisen zu lassen. „Wir wollen ins Zeit zurückkehren, wenn es Ihnen recht ist“, sagte sie freundlich, wie sie den ganzen Abend noch nicht zu ihm gesprochen hatte. Das ermunterte ihn, sie zu fragen, ob er ihr seinen Arm anbieten dürfe. „Wir kommen dann schneller durchs Gedränge“, meinte er.

Sie nahm sein Anerbieten an. Eider und geborgen fühlte sie sich nun; er bemühte sich, die Elbogenstütze von ihr abzuwenden und sie vor jeder rohen Verührung zu schützen; es geschah in einer ruhigen ritterlichen Art ohne Andringlichkeit und Erregtheit... glücklich, er war nicht übel. Plötzlich brachen ihre Schenkel ab; ihre Phantastie setzte

Schwung an die Stelle des Armes — wenn das Ludwig's Arm wäre, auf den sie sich stützte — wenn er sie so fest und bequem durch den Menschenhaufen führte — ein Stich durchsührte ihr Herz; ihre Augen umflorten sich.

„Wir müssen einen Augenblick hier bleiben“, sagte Dr. Löwe; „leben Sie das Gedränge, Kränlein Clara; es ist unmöglich, hindurch zu kommen.“

Es war ein Mann, der einen buntschleierten Affen tanzen ließ und die Scharen anlockte.

Dr. Löwe und Clara stellten sich abseits von dem Menschenhaufen an die Ecke einer offenen Ebene, deren buntschleierter Querballen die veränderte Luftschicht „Krokolit“ trug. Die Klänge eines sentimentalischen Galgenhauers überdrönten das wüste Gesicht, das aus dem überfüllten Raume drang, in welchen die Menge unablässig aus- und einströmte.

Clara legte ihren Arm fester in den des Arztes. Beide standen so, daß sie das Gemüß bilden überblicken konnten, das von farbigen Lampen und Campions hell beleuchtet wurde.

Die Melodie des Galgenhauers, den die Musikanten von einem aus der Mitte emporgedrungenen Robium bliesen, hatte, obwohl sie süßlich und trivial war, etwas Vordenes, Eindeutiges; Clara dachte, daß sie kaum zu dem großen Lachen der gleichmütigen Stellung kommen dürfte, die in ihrer herausfordernden Kleidung den Männern die Getränke kredenzt.

Plötzlich fühlte Dr. Löwe Clara's Handgelenk schwer auf seinem Arme ruhen. Er sah sie an. Stief aufgedreht, wie erklärtermaßen sie ihr Gesicht mit entsetztem Ausdruck nach dem Schenkenraum gerichtet. Er folgte ihrem Blicke, und es dauerte eine Weile, bis er merkte, was sie so furchtbar verurteilte. „Schönig sag sie ihm fort.“ „Bitte, lassen Sie uns gehen“, drängte sie, und ihr Ton klang rau und herrlich. An einem der Seitenstücke sah Erich Probenstein und schlang den Arm um den Nacken einer Verkäuferin; die Wälder weit aus der Stirn gerückt, sah er das Wäldchen mit verschmommenen Augen zärtlich an; Zerknirschtheit hatte seine weichen Züge vererrt. „Sei quill es auf in Clara's Brust. Was sie dort sah, war kein harmloses Gesicht; das war freivol, war zynisch... um Gottes willen, wenn der Vater... die Mutter...“ (Fortsetzung folgt.)

Pelikan-Caramel-Malzbier
(nachgefast mit H. Raffinade).
Sehaltvolles, fast alkoholfreies Bier
von lieblich süßem Geschmack. ;

Zwei Spezialitäten:
Heinrich Müllers Ww.
Schwemme-Brauerei.

Pelikan-Caramel-Schwarzbier
Sehr schwer eingebrautes Bier von äusserst
malzig vollmundigem Geschmack. ;
Fast alkoholfrei!

Salle Mittwoch nachmittags bis Donnerstagabend einen
Transport
Schweine
in **Gasthof d. Preussischen Hof in Wettin**
preiswert zum Verkauf.
Ernst Leibling.

Brabo, Brabo, Brabo!
Ratten, Mäuse, Wauzen,
Fische, Schwaben, Keller-
schnecken werden durch mich
schnell und sicher radikal ver-
wüdet. Aufträge bitte unter
H. 3028 an die Expedition dieses
Blattes zu richten.
Lackritz, Kitzl., Kestlin, Klotz u.
R. K. med. tabellös liegt angeht.
E. Schneider, Fortstr. 33. I.

Nur noch diese Woche **10 Proz. Extra-Rabatt!**
Zöpfe von 2.50 Mk. an.

Zöpfe von 2.50 Mk. an.

Looken - Chignons
von 3 Mk. an.

Perika
Veredelter Getreide Kaffee
Reines Naturprodukt aus bestem Material,
nach patentiertem Verfahren hergestellt.
Vollkommen frei von Koffein — deshalb das
gesündeste Haus- und Familien-Getränk für
Erwachsene und Kinder.
Schmeckt kräftig — kaffeeähnlich.
Kein Malzgeschmack.
In ganzen Körnern, aber ohne Hülsen und
Schalen.
Sehr ausgiebig und sparsam im Gebrauch.
1 Pfundpaket 35 Pfg.
1/2 „ 18 Pfg.
Fabrikat der
**Allgemeinen Nahrungsmittel-
Gesellschaft m. b. H., Berlin W. 9.**

Bitte beachten Sie dieses Angebot, Sie sparen viel Geld!
Zopf-Siebert, Haar-Manufaktur Halle a. S.,
Leipzigerstr. 33 u. 79, I. Etg.
— Telefon 3129. —
Spezial-Damen-Frisier-Salon I. Ranges. Einzig am Platze. Nur I. Etg.
Wir geben hierdurch bekannt, dass wir in der Wohnung des Herrn Dr. med. Laabs
zu Halle a. S., Leipzigerstrasse 59, II. etg.
Radium-Inhalatorium
eingereicht haben, dessen ärztliche Leitung der genaute Arzt übernommen hat. Radiumkur sind
angezeigt bei **Gicht und Rheumatismus, bei Gelenkentzündungen, bei Nervenschmerzen** speziell bei
ischias, bei **Katarakten der Atmungsorgane, bei Blasenleiden der Frauen, sowie überhaupt bei
Entzündungen und Eiterungen; Besserung der Schmerzen bei Taub-, Magen-, Nier-,
Herzliche Sprechstunden** von Donnerstags von 9-12 vormittags und am Montag,
Mittwoch und Freitag nachmittags von 4-8.
Inhalationszeit täglich (auch Sonntags) von 1/2, 10-12.
Ueber alle eine Radiumkur betreffende Fragen wird Herr Dr. Laabs bereitwilligst (event.,
auch schriftlich) Auskunft erteilen.
Allgemeine Radium-Aktien-Gesellschaft
Berlin.

Engros.
**Karneval-
:: Artikel !!**
Masken
Kopfbedeckungen
Luftschlangen
Schneebälle
Bengalische
Zündhölzer
Billigste Bezugsquelle
Gebr. Buttermilch.
Halle a. S.,
Landwehrstr. 9.
Tel. 598.
Zeichnungen,
Patent-
Ansch. fertigt billig.
Off. unt. H. D. 9957
an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Schaufenster Stellagen
in jeder
Ausführung
für alle
Branchen

**FRITZ
FÜGEMANN**
HALLE 9/10
Kleinstenanschläge auf Wunsch gratis

Sturtenood
Cuppen-Tabletten
Kleinstenanschläge auf Wunsch gratis
Kleinstenanschläge auf Wunsch gratis
Kleinstenanschläge auf Wunsch gratis